

In der Schweiz hat sie Modern Dance gelernt, in New York an Open Classes mitgewirkt, in London am Dance Centre gearbeitet. Sie hat in Peru unterrichtet und Studienreisen nach Warschau unternommen. Doch „irgendwie“, gibt Yve Poprawski zu, „irgendwie hänge ich doch an Bad Kreuznach“.

Die gebürtige Berlinererin, die Anfang 1965 ihre Ausbildung als Gymnastik- und Sportlehrerin beendet hatte, kam durch einen glücklichen Zufall nach Bad Kreuznach. „Sie hatte noch nie Weinberge gesehen und wunderte sich über die seltsamen Stöckchen, die hier in der Gegend herumstanden“, beschrieb eine ehemalige Schülerin von Yve Poprawski deren ersten Eindruck von der Landschaft an der Nahe.

Die junge Lehrerin konnte in Bad Kreuznach die Ballettschule von Thea Riedel übernehmen. Am 2. Mai 1965 fing sie mit sieben Schülerinnen an, gab nebenbei noch Unterricht in den Kreuznacher Schulen sowie private Gymnastikstunden. Zwei Jahre später trainierte sie die Gardemädchen der Großen Karnevalsgesellschaft und des KKV Rot-Weiß.

Nach 1970, als sie sich in Jazz- und Modern Dance hatte ausbilden lassen, als sie Tanzpädagogik studiert und in mehreren Ländern bei bekannten Tänzerinnen und Tänzern gelernt hatte, bekam ihr Studio einen guten Ruf als Schule für moderne Choreografie. Ein zweites Studio wurde in Karlsruhe eröffnet.

Mit ihren Schülerinnen nimmt Yve Poprawski unter anderem an den internationalen Gymnastiktreffs in Kiel teil, sie reist nach Berlin, nach New York und nach Polen. Zur Jubiläumsfeier des Studios Yve Poprawski im Bonhoefferhaus kamen viele ehemalige und derzeitige Schülerinnen, Kulturdezernent Karl-Georg Schindowski sprach das Grußwort und die Schülerinnen des Ballettstudios zeigten klassischen und modernen Tanz. Ein Streichquartett aus Karlsruhe sorgte für den musikalischen Rahmen. dm

Tänze aus aller Welt an der Nahe

20 Jahre Studio Yve Poprawski dokumentieren Internationalität



Seit zwanzig Jahren Exerzises im klassischen Ballett, aber auch moderne Choreografie: das Studio Yve Poprawski feierte Jubiläum.
Bild: Dagmar Metzger